

## Jannis Baschin



**Geburtstag:** 31.10.2004

**Beruf / Studium:**

**Graduierung:** 1. Dan

**Judoka seit:** 2009

**Trainer:** Frank Borkowski

**Heimtrainer\*in:** Sascha Feller

**Verein:** SF Kladow

### **Sportliche Erfolge:**

#### **National:**

- 3. Platz Deutsche Meisterschaften Senioren in Duisburg 2026
- 2. Platz Deutsche Meisterschaften Senioren in Duisburg 2025
- 1. Platz Deutsche Meisterschaften u21 in Frankfurt Oder 2024
- 3. Platz Deutsche Meisterschaften u21 in Frankfurt Oder 2022

#### **International**

- 1. Platz European Cup in Riga 2026
- 2. Platz Junioren Europapokal in Lignano 2024
- 3. Platz Junioren Europapokal in Posen 2024

Wann und Wie bist Du zum Judo sport gekommen?

Ich habe mit 5 Jahren mit dem Judo sport begonnen. Der TSV Spandau machte in der Kita Werbung für den Judo sport. Meine Eltern meldeten mich dann an, mir machte es Spaß, so dass ich heute schon 17 Jahre dem Judo sport betreibe

Tägliches Training, Trainingscamps, Wettkämpfe – hat man da immer Lust, wie überlistest du den inneren Schweinehund oder gibt es so etwas nicht bei Dir?

Mir geht es da sicherlich wie allen, man kann einen super Job haben, aber es gibt dabei auch Tage, wo man keinen Bock hat. In den Momenten sage ich mir, es muss gemacht werden, sonst kann ich meine Ziele nicht erreichen.

Du hast schon auf vielen nationalen und internationalen Turnieren gekämpft und konntest einige Erfahrungen sammeln. Dazu gehören auch Niederlagen. Wie motivierst Du dich immer weiter zu machen?

Als Sportler möchte man natürlich gewinnen, wenn man zum Wettkampf geht. Niederlagen sind schon hart, aber man muss aus diesen lernen, wie man es besser machen kann. Dass kann man kaum allein bewältigen. Meine Familie und meine Trainingsgruppe aus Berlin sind dabei die entscheidenden Größen, die mich immer wieder motivieren.

Hast Du ein Event, Wettkampf oder andere Situation, was für Dich besonders bedeutungsvoll ist?

Der European Cup in Poznan war für mich besonders. Hier gewann ich meine erste EC-Medaille.

Was bedeutet Dir die Nominierung für die Europameisterschaften U23 ?

Ich bin natürlich stolz nominiert worden zu sein. Es ist auch eine Bestätigung für mich, dass sich das harte Training gelohnt hat. Jetzt möchte ich mit einer guten Leistung unsere Berlin Trainingsgruppe bestmöglich vertreten.

Welche Chancen rechnest du Dir aus bzw. welche Zielstellung hast Du für die EM?

Mein Ziel ist es, eine gute Wettkampfleistung zeigen und viele gute Kämpfe machen zu können.

Was sind Deine Stärken (nicht nur auf Wettkampf und Judo bezogen)

Ich denke ich bin sehr ruhig, egal in welcher Lage und das ist, glaub ich, eine große Stärke von mir.

Gibt es etwas, was Dich an dir stört?

Ja, ich denke immer sehr viel nach. Ich glaube, dass stört mich, am meisten. Es hindert mich in manchen Situationen meine Leistung voll abzurufen.

Wie meisterst Du das intensive sportliche Training und die berufliche Ausbildung...?

Meine Familie und meine Freundin unterstützen mich sehr bei allem, was ich mache, dass hilft mir dabei Training und Ausbildung unter einen Hut zu bekommen.

Gibt es etwas, auf was Du besonders stolz bist?

Auf Berlin, meine Familie und meine Freundin bin ich sehr stolz.

Welche andere Sportart würde Dich reizen und warum?

Ich finde Boxen noch sehr cool.